



18. Wahl zum Deutschen Bundestag 2009

Wangerland

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 020



Wangerland

Wahllokal

Daten und Fakten
rund um die
Bundestagswahl
27.09.2009

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Altebrücke
- Friederikensiel
- Hohenkirchen
- Hooksiel
- Horumersiel
- Minsen
- Neugarmssiel
- Oldorf
- Tettens
- Waddewarden
- Wiarden
- Wiefels

	21	Ergebnisse Briefwahlbez.
	22	Muster der Stimmzettel
	23	Wahlräume dieser Wahl

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen. Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

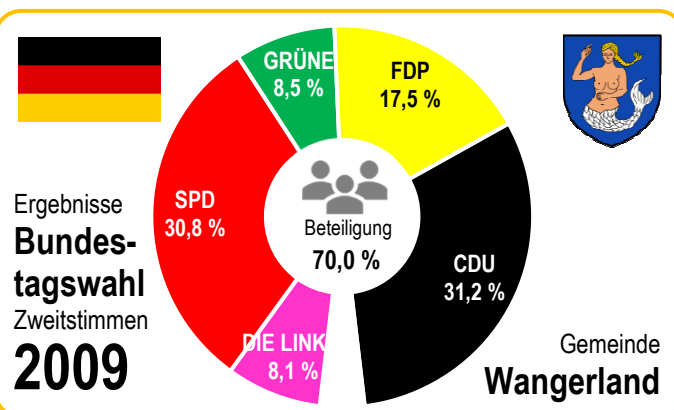
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und



Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

Kreiswahlvorschläge Bundestagswahlkreis 27

Erststimme

	Partei	Vor- und Familienname	geboren	Eigene Berufsangabe
D1	SPD	Karin Evers-Meyer	1949	Bundestagsabgeordnete
D2	CDU	Hans-Werner Kammer	1948	Baukaufmann
D3	FDP	Lübbo Meppen	1956	Landwirt
D4	GRÜNE	Peter Sokolowski	1971	Marketingberater
D5	DIE LINKE.	Anja Kindo	1966	Sozialvers.-fachangest.
D6	NPD	Werner Klawun	1942	Lehrer im Ruhestand

Landeswahlvorschläge Niedersachsen

Zweitstimme

Partei	Langbezeichnung	
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	F1
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands i	F2
FDP	Freie Demokratische Partei	F3
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	F4
DIE LINKE.	DIE LINKE. Niedersachsen	F5
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	F6
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	F7
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	F8
DVU	Deutsche Volksunion	F9
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei	F10
PIRATEN	Piratenpartei Deutschlands	F11
RRP	Rentnerinnen- und Rentner-Partei	F12



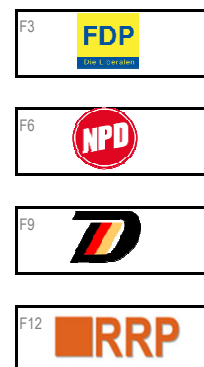
Im Wahlkreis
direkt gewählt

Kreiswahlvorschläge

über Liste
nachgerückt



Landeswahlvorschläge



Zusammenstellung:
Rudolf Perkams
Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung
(mit Wahlkreiseinteilung)
Wahlprüfungsgesetz und Wahlstatistikgesetz

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: 598 Sitze im Deutschen Bundestag
(darunter 299 Sitze für Direktmandate
in den 299 Wahlkreisen);
aufgrund von Überhangmandaten
nach einem komplizierten
Verfahren tatsächlich 622 Sitze

Sperrklausel: Erzielung von mind. 5 % aller gültigen
Zweitstimmen in Deutschland oder
mindestens 3 Direktmandate

Zuordnung: Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

Wahlperiode: 4 Jahre

Wahlgebiet

Wahlkreis: Bundestagswahlkreis Nr. 27 (von 299):
mit kreisfreie Stadt Wilhelmshaven
mit allen Orten des Landkreises Friesland
mit allen Orten des Landkreises Wittmund



Bundestagswahlkreis 27

Örtliche Einteilung: Kreisangehörige Gemeinde Wangerland:
mit 12 Wahlbezirken
insgesamt 1 Briefwahlbezirk
für alle Wahlbezirke der Stadt

Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im
Bewusstsein der Bevölkerung

Wählerverzeichnis

Herkunft: deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag
Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)
Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Deutschland
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch im Ausland wohnhafte Deutsche,
wenn sie in den letzten 25 Jahren vor dem Wahltag
mindestens drei Monate nach dem 14. Lebensjahr
in Deutschland gemeldet waren oder einen
gewöhnlichen Aufenthalt hatten; Eintragung unter
der letzten Adresse vor dem Fortzug)
Zuordnung: entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Wahlablauf

Wahlzeit: 8.00 bis 18.00 Uhr
Wahlsystem: Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:
Erststimme für den Wahlvorschlag im Bundes-
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich
im Bundestagswahlkreis)
Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag
(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben
des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt)

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift
mit den Unterschriften der Mitglieder der
Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.wangerland-online.de

Software: unbekannt

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur
bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-
gangenen Wahldaten sofort im Internet
Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen
Entscheidung des Wahlausschusses

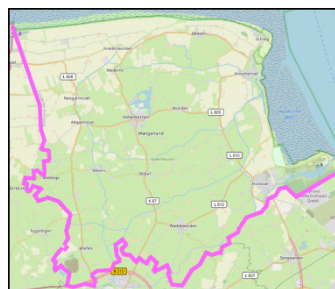
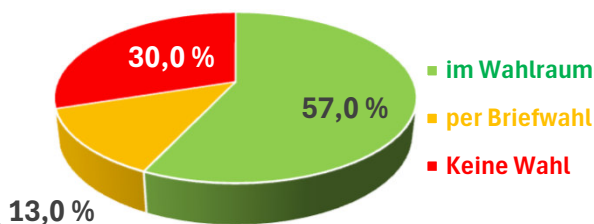
Tabellen der Wahlbezirke

Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit
Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-
ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils
prozentual umgerechnet auf der Basis der
Menge der beantragten Wahlbriefe in den
jeweiligen Wahlbezirken)

Summenbildung: eigene nicht amtliche Zusammenfassung der
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen
Briefwahl je Wahlbezirk

Diagramme: eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-
verteilung im Deutschen Bundestag)

Wahlbeteiligung Wangerland



Wetter

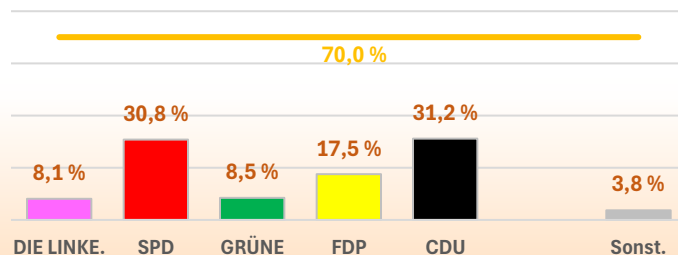
mittags am Wahltag

Temperatur: 20°

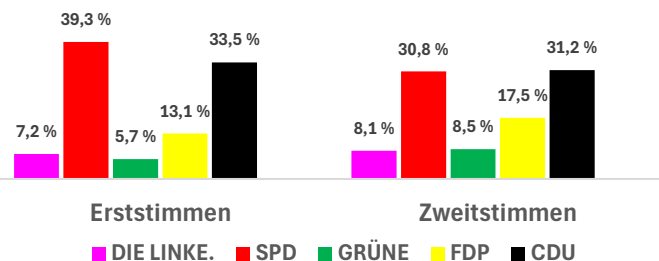
Bewölkung: heiter

Wangerland zusammen			insgesamt			
Urnenwahl und Briefwahl			Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe		
Wählerverzeichnis						
Wahlberechtigte P.	7 890	↔	6 817	↔	1 073	↔
Wählende Personen	5 524	70,01 %	4 500	66,01 %	1 024	95,43 %
Erststimmen						
ungült. Erststimmen	87		76	1,69 %	11	1,07 %
gültige Erststimmen	5 437	↔	4 424	↔	1 013	↔
SPD Evers-Meyer	2 139	39,34 %	1 787	40,39 %	352	34,75 %
CDU Kammer	1 820	33,47 %	1 438	32,50 %	382	37,71 %
FDP Meppen	711	13,08 %	553	12,50 %	158	15,60 %
GRÜNE Sokolowski	309	5,68 %	256	5,79 %	53	5,23 %
DIE LINKE. Kindo	391	7,19 %	332	7,50 %	59	5,82 %
NPD Klawun	67	1,23 %	58	1,31 %	9	0,89 %
Zweitstimmen						
ung. Zweitstimmen	58		50	1,11 %	8	0,78 %
gült. Zweitstimmen	5 466	↔	4 450	↔	1 016	↔
SPD	1 685	30,83 %	1 438	32,31 %	247	24,31 %
CDU	1 707	31,23 %	1 348	30,29 %	359	35,33 %
FDP	959	17,54 %	753	16,92 %	206	20,28 %
GRÜNE	467	8,54 %	373	8,38 %	94	9,25 %
DIE LINKE.	443	8,10 %	375	8,43 %	68	6,69 %
NPD	53	0,97 %	45	1,01 %	8	0,79 %
Tierschutzpartei	44	0,80 %	35	0,79 %	9	0,89 %
MLPD	2	0,04 %	2	0,04 %	0	0,00 %
DVU	3	0,05 %	2	0,04 %	1	0,10 %
ödp	6	0,11 %	5	0,11 %	1	0,10 %
PIRATEN	59	1,08 %	46	1,03 %	13	1,28 %
RRP	38	0,70 %	28	0,63 %	10	0,98 %
					</	

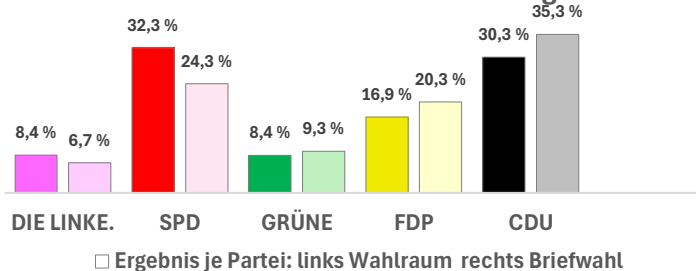
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Wangerland



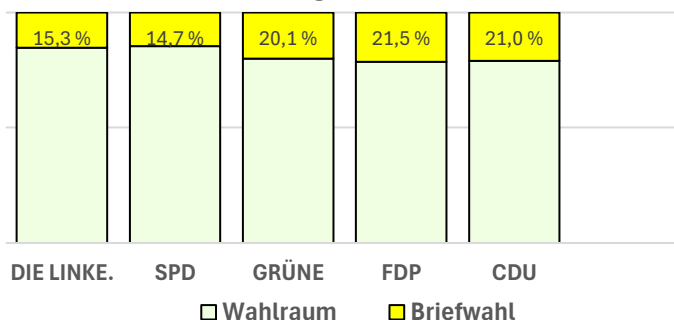
Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Wangerland



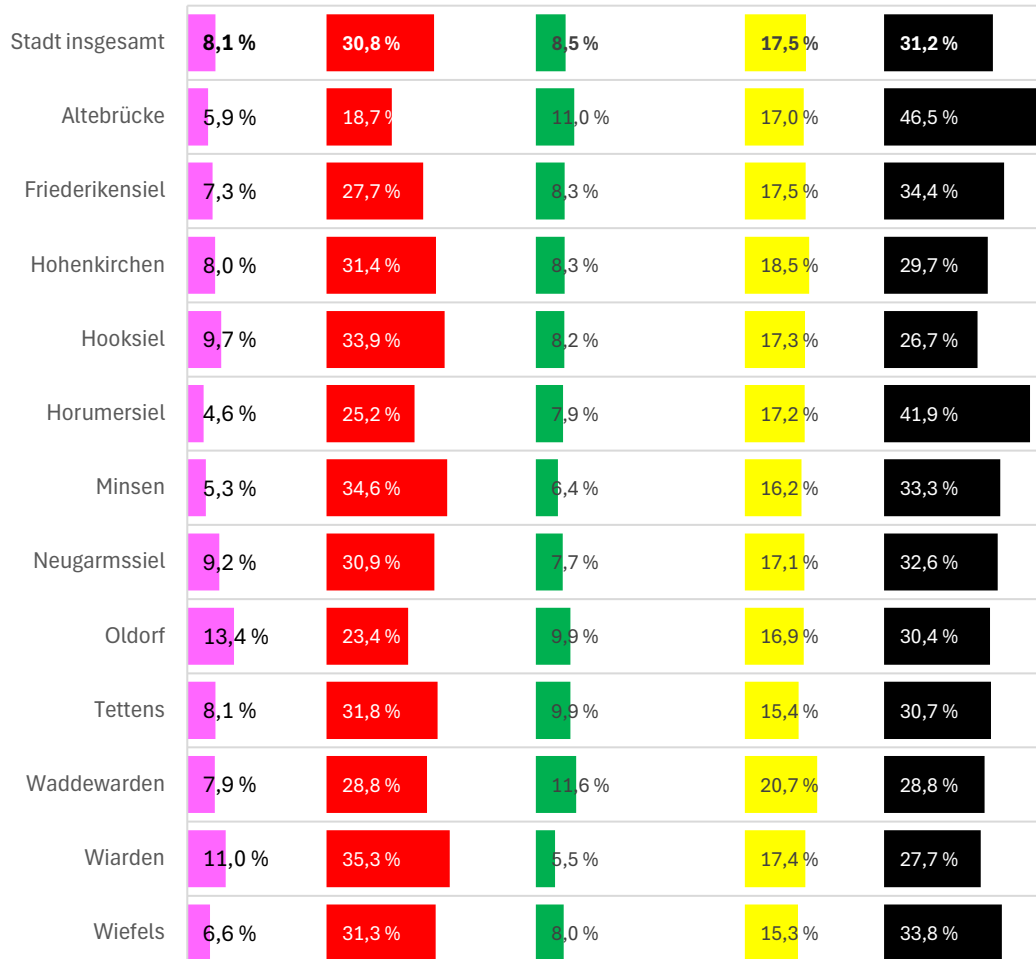
Herkunft Zweitstimmen Wangerland



Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Wangerland



Wangerland: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)



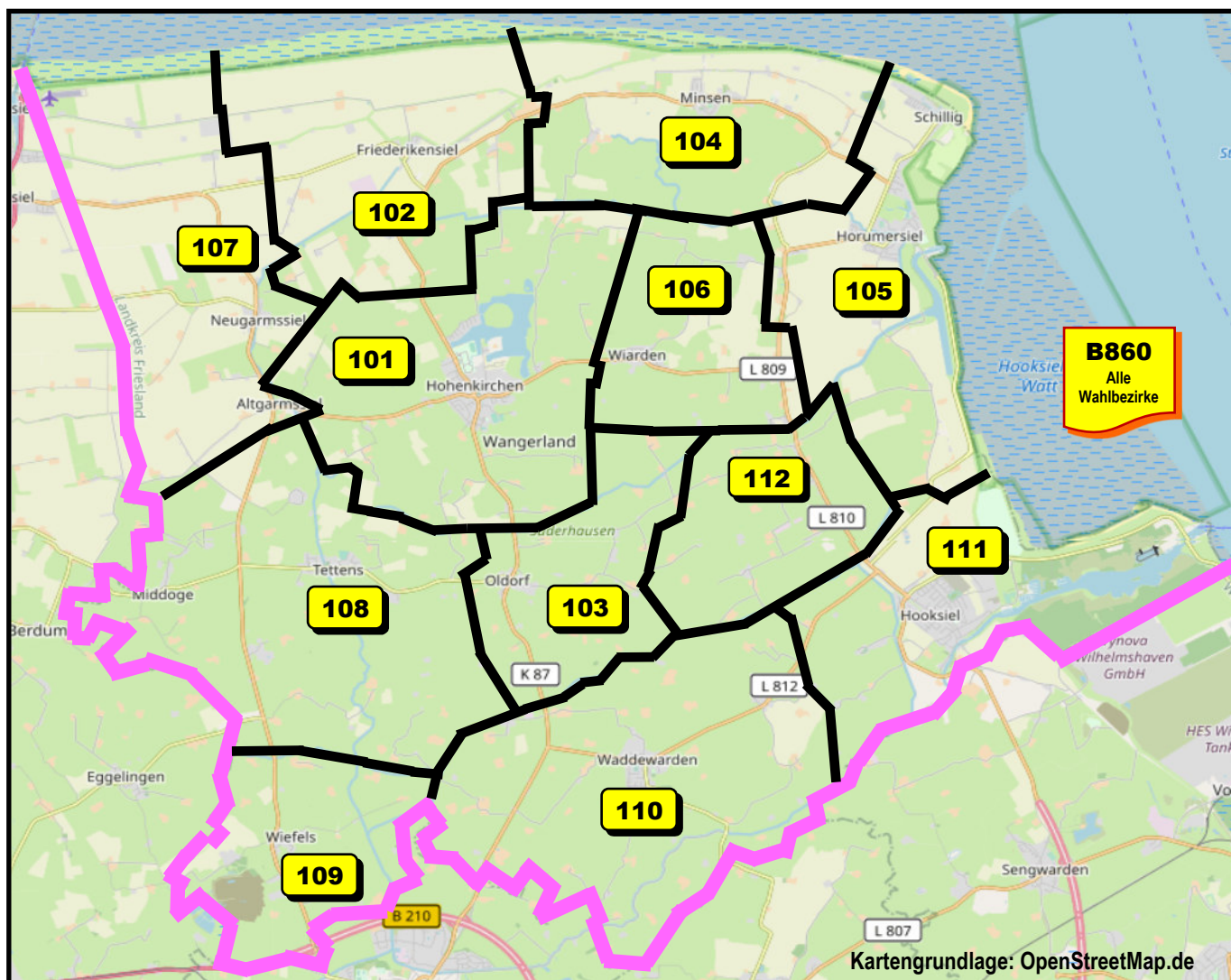
■ DIE LINKE.
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ CDU

Veränderung 2009 gegenüber 2005 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

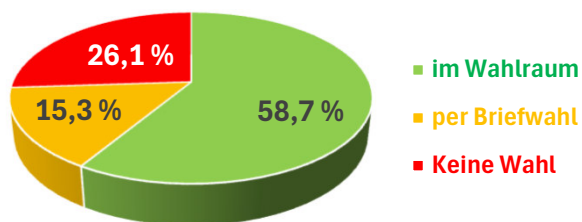
	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		
	2005	2009	2005	2009	2005	2009	2005	2009	2005	2009	
Stadt insgesamt	8,1 %		30,8 %		8,5 %		17,5 %		31,2 %		
Altebrücke	5,9 %								5 %		
Friederikensiel	7,3 %								4 %		
Hohenkirchen	8,0 %		31,4 %		8,3 %		18,5 %		29,7 %		
Hooksiel	9,7 %		33,9 %		8,2 %		17,3 %		26,7 %		
Horumersiel	4,6 %		25,2 %		7,9 %		17,2 %		41,9 %		
Minsen	5,3 %		34,6 %		6,4 %		16,2 %		33,3 %		
Neugarmssiel	9,2 %		30,9 %		7,7 %		17,1 %		32,6 %		
Oldorf	13,4 %		23,4 %		9,9 %		16,9 %		30,4 %		
Tettens	8,1 %		31,8 %		9,9 %		15,4 %		30,7 %		
Waddewarden	7,9 %		28,8 %		11,6 %		20,7 %		28,8 %		
Wiarden	11,0 %		35,3 %		5,5 %		17,4 %		27,7 %		
Wiefels	6,6 %		31,3 %		8,0 %		15,3 %		33,8 %		

Die Werte von 2005 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.

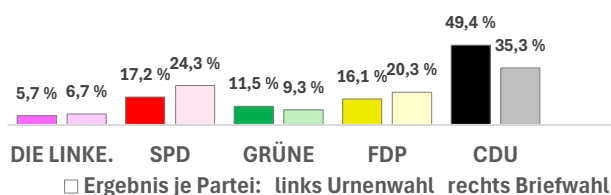




Wahlbeteiligung Altebrücke

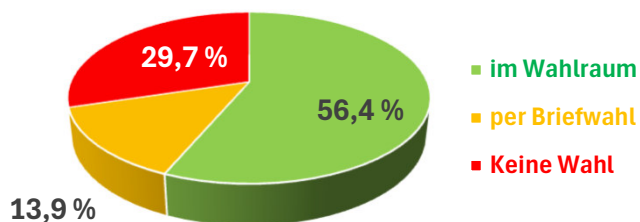


Zweitstimmen Altebrücke

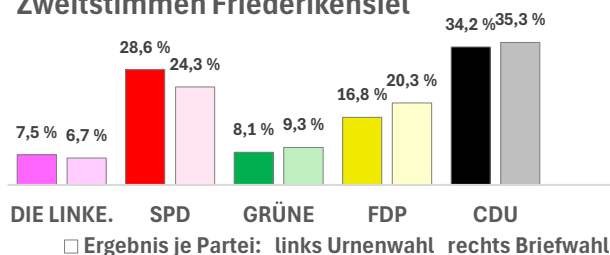


Wahlbezirke	Ortsteil		112								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,24 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	150	↵	126	↵	24	↵				
B	Vählende Personen	111	73,94 %	88	69,84 %	23	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	1		1	1,14 %	0	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	110	↵	87	↵	23	↵				
D1	SPD Evers-Meyer	27	24,51 %	19	21,84 %	8	34,75 %				
D2	CDU Kammer	55	49,74 %	46	52,87 %	9	37,71 %				
D3	FDP Meppen	13	11,43 %	9	10,34 %	4	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	9	8,38 %	8	9,20 %	1	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	6	5,76 %	5	5,75 %	1	5,82 %				
D6	NPD Klawun	0	0,18 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	1		1	1,14 %	0	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	110	↵	87	↵	23	↵				
F1	SPD	21	18,71 %	15	17,24 %	6	24,31 %				
F2	CDU	51	46,51 %	43	49,43 %	8	35,33 %				
F3	FDP	19	16,96 %	14	16,09 %	5	20,28 %				
F4	GRÜNE	12	11,03 %	10	11,49 %	2	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	7	5,94 %	5	5,75 %	2	6,69 %				
F6	NPD	0	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F7	Tierschutzpartei	0	0,18 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9	DVU	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	0	0,27 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F12	RRP	0	0,20 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Friederikensiel

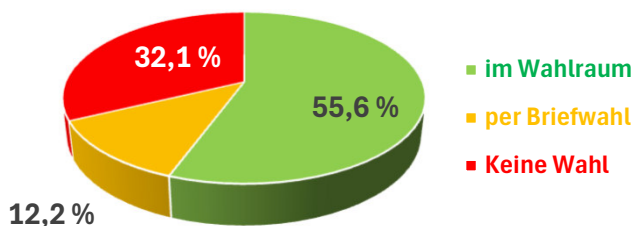


Zweitstimmen Friederikensiel

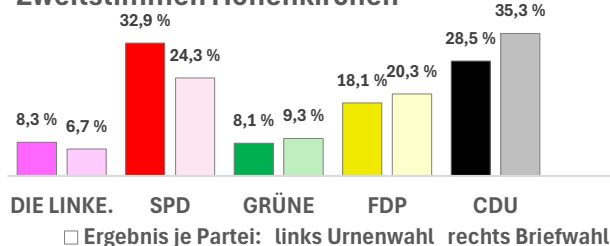


Wahlbezirke	einschließlich	Ortsteil	102								
	Mederns	zusammen	Urnenwahl	Briefwahl							
		Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	4,01 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	296	↩	253	↩	43	↩				
B	Vählende Personen	208	70,28 %	167	66,01 %	41	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	4		4	2,40 %	0	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	204	↩	163	↩	41	↩				
D1	SPD Evers-Meyer	78	38,36 %	64	39,26 %	14	34,75 %				
D2	CDU Kammer	69	34,04 %	54	33,13 %	15	37,71 %				
D3	FDP Meppen	29	14,41 %	23	14,11 %	6	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	10	4,97 %	8	4,91 %	2	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	12	6,07 %	10	6,13 %	2	5,82 %				
D6	NPD Klawun	4	2,14 %	4	2,45 %	0	0,00 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	6		6	3,59 %	0	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	202	↩	161	↩	41	↩				
F1	SPD	56	27,71 %	46	28,57 %	10	24,31 %				
F2	CDU	69	34,40 %	55	34,16 %	14	35,33 %				
F3	FDP	35	17,48 %	27	16,77 %	8	20,28 %				
F4	GRÜNE	17	8,31 %	13	8,07 %	4	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	15	7,30 %	12	7,45 %	3	6,69 %				
F6	NPD	2	1,15 %	2	1,24 %	0	0,00 %				
F7	Tierschutzpartei	2	1,17 %	2	1,24 %	0	0,00 %				
F8	MLPD	2	0,99 %	2	1,24 %	0	0,00 %				
F9	DVU	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	3	1,25 %	2	1,24 %	1	1,28 %				
F12	RRP	0	0,20 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Hohenkirchen

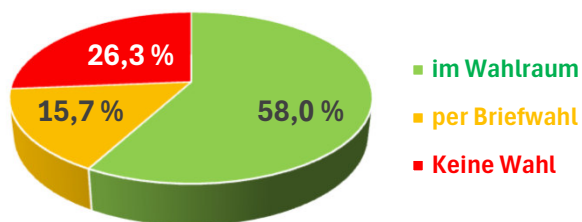


Zweitstimmen Hohenkirchen

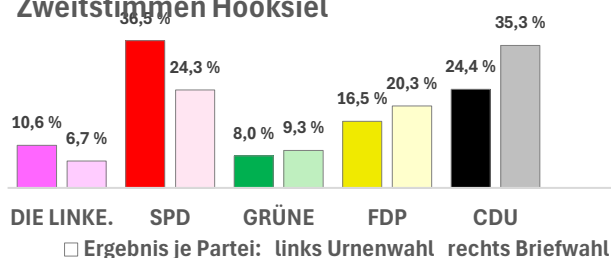


Wahlbezirke	Ortsteil		101								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	19,11 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 603	←	1 398	←	205	←				
B	Vählende Personen	1 088	67,85 %	892	63,81 %	196	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	25		23	2,58 %	2	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	1 063	←	869	←	194	←				
D1	SPD Evers-Meyer	418	39,36 %	351	40,39 %	67	34,75 %				
D2	CDU Kammer	340	32,00 %	267	30,72 %	73	37,71 %				
D3	FDP Meppen	151	14,23 %	121	13,92 %	30	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	57	5,38 %	47	5,41 %	10	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	79	7,46 %	68	7,83 %	11	5,82 %				
D6	NPD Klawun	17	1,57 %	15	1,73 %	2	0,89 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	16		14	1,57 %	2	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	1 072	←	878	←	194	←				
F1	SPD	336	31,36 %	289	32,92 %	47	24,31 %				
F2	CDU	319	29,72 %	250	28,47 %	69	35,33 %				
F3	FDP	198	18,50 %	159	18,11 %	39	20,28 %				
F4	GRÜNE	89	8,30 %	71	8,09 %	18	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	86	8,02 %	73	8,31 %	13	6,69 %				
F6	NPD	13	1,17 %	11	1,25 %	2	0,79 %				
F7	Tierschutzpartei	13	1,19 %	11	1,25 %	2	0,89 %				
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9	DVU	1	0,11 %	1	0,11 %	0	0,00 %				
F10	ödp	2	0,20 %	2	0,23 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	7	0,70 %	5	0,57 %	2	1,28 %				
F12	RRP	8	0,74 %	6	0,68 %	2	0,98 %				

Wahlbeteiligung Hooksiel

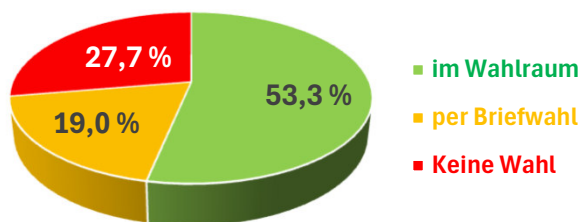


Zweitstimmen Hooksiel

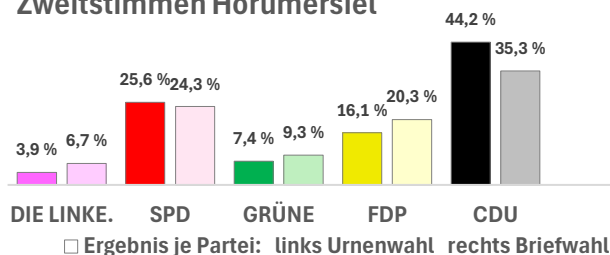


Wahlbezirke	Ortsteil		111								
	zusammen		Urnenvahl	Briefwahl							
	Urnenvahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	28,61 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenvahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 863	↵	1 556	↵	307	↵				
B	Vählende Personen	1 373	73,70 %	1 080	69,41 %	293	95,43 %				
Erststimmen											
C	ungült. Erststimmen	22		19	1,76 %	3	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	1 351	↵	1 061	↵	290	↵				
D1	SPD Evers-Meyer	574	42,47 %	473	44,58 %	101	34,75 %				
D2	CDU Kammer	413	30,60 %	304	28,65 %	109	37,71 %				
D3	FDP Meppen	152	11,27 %	107	10,08 %	45	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	77	5,71 %	62	5,84 %	15	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	115	8,50 %	98	9,24 %	17	5,82 %				
D6	NPD Klawun	20	1,45 %	17	1,60 %	3	0,89 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	13		11	1,02 %	2	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	1 360	↵	1 069	↵	291	↵				
F1	SPD	461	33,88 %	390	36,48 %	71	24,31 %				
F2	CDU	364	26,75 %	261	24,42 %	103	35,33 %				
F3	FDP	235	17,28 %	176	16,46 %	59	20,28 %				
F4	GRÜNE	112	8,23 %	85	7,95 %	27	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	132	9,74 %	113	10,57 %	19	6,69 %				
F6	NPD	17	1,27 %	15	1,40 %	2	0,79 %				
F7	Tierschutzpartei	11	0,78 %	8	0,75 %	3	0,89 %				
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9	DVU	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	ödp	2	0,17 %	2	0,19 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	19	1,38 %	15	1,40 %	4	1,28 %				
F12	RRP	7	0,50 %	4	0,37 %	3	0,98 %				

Wahlbeteiligung Horumersiel

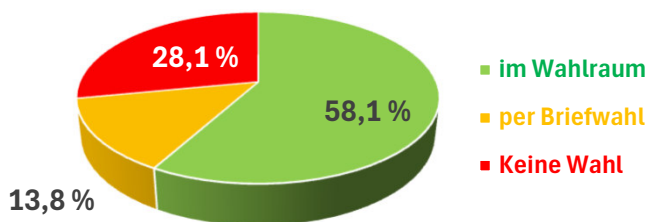


Zweitstimmen Horumersiel

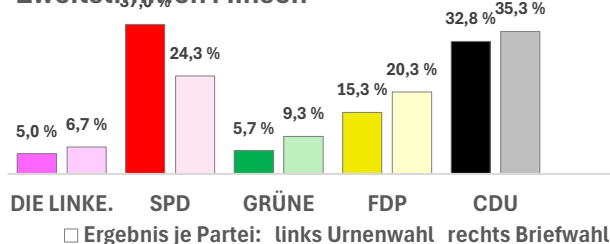


Wahlbezirke	einschließlich		Ortsteil	105							
	Wohngebiet		zusammen	Urnenwahl	Briefwahl						
	Schilling		Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	15,28 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	822	↵	658	↵	164	↵				
B	Vählende Personen	595	72,32 %	438	66,57 %	157	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	6		4	0,91 %	2	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	589	↵	434	↵	155	↵				
D1	SPD Evers-Meyer	198	33,59 %	144	33,18 %	54	34,75 %				
D2	CDU Kammer	252	42,86 %	194	44,70 %	58	37,71 %				
D3	FDP Meppen	70	11,91 %	46	10,60 %	24	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	35	5,96 %	27	6,22 %	8	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	29	4,93 %	20	4,61 %	9	5,82 %				
D6	NPD Klawun	4	0,74 %	3	0,69 %	1	0,89 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	5		4	0,91 %	1	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	589	↵	434	↵	155	↵				
F1	SPD	149	25,24 %	111	25,58 %	38	24,31 %				
F2	CDU	247	41,89 %	192	44,24 %	55	35,33 %				
F3	FDP	101	17,22 %	70	16,13 %	31	20,28 %				
F4	GRÜNE	46	7,87 %	32	7,37 %	14	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	27	4,65 %	17	3,92 %	10	6,69 %				
F6	NPD	3	0,55 %	2	0,46 %	1	0,79 %				
F7	Tierschutzpartei	3	0,57 %	2	0,46 %	1	0,89 %				
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9	DVU	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	ödp	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	5	0,85 %	3	0,69 %	2	1,28 %				
F12	RRP	7	1,11 %	5	1,15 %	2	0,98 %				

Wahlbeteiligung Minsen

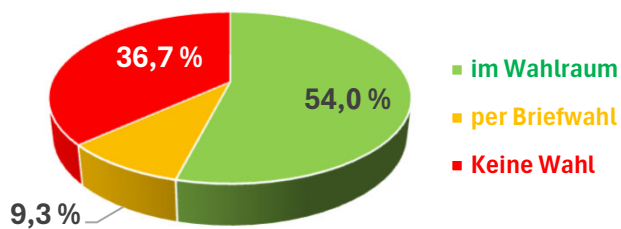


Zweitstimmen Minsen

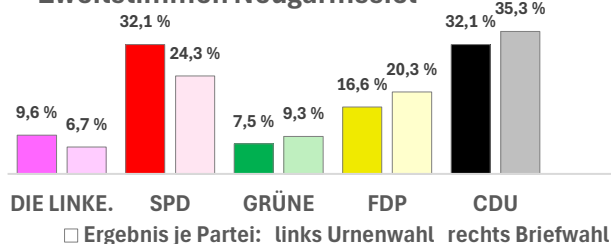


Wahlbezirke	Ortsteil		104								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	6,15 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	456	←	390	←	66	←				
B	Vählende Personen	328	71,93 %	265	67,95 %	63	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	5		4	1,51 %	1	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	323	←	261	←	62	←				
D1	SPD Evers-Meyer	129	39,79 %	107	41,00 %	22	34,75 %				
D2	CDU Kammer	112	34,80 %	89	34,10 %	23	37,71 %				
D3	FDP Meppen	47	14,45 %	37	14,18 %	10	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	14	4,41 %	11	4,21 %	3	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	15	4,52 %	11	4,21 %	4	5,82 %				
D6	NPD Klawun	7	2,03 %	6	2,30 %	1	0,89 %				

Wahlbeteiligung Neugarmssiel

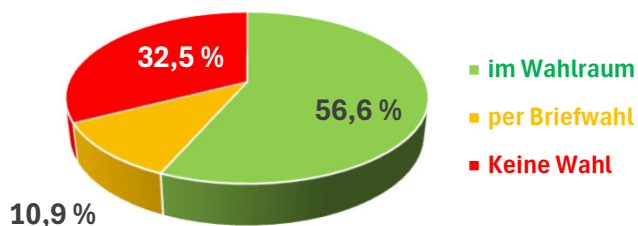


Zweitstimmen Neugarmssiel

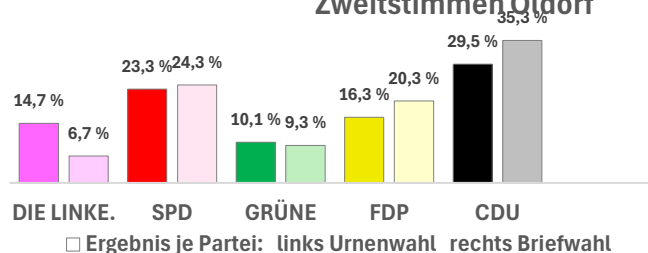


Wahlbezirke	Ortsteil		107								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und		Ergebnis im	3,17 %-Anteil							
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	348	314	34							
B	Vählende Personen	220 63,35 %	188 59,87 %	32 95,43 %							
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	4	4 2,13 %	0 1,07 %							
D	ültige Erststimmen	216	184	32							
D1	SPD Evers-Meyer	88 40,79 %	77 41,85 %	11 34,75 %							
D2	CDU Kammer	74 34,29 %	62 33,70 %	12 37,71 %							
D3	FDP Meppen	26 12,03 %	21 11,41 %	5 15,60 %							
D4	GRÜNE Sokolowski	14 6,33 %	12 6,52 %	2 5,23 %							
D5	DIE LINKE. Kindo	13 5,96 %	11 5,98 %	2 5,82 %							
D6	NPD Klawun	1 0,59 %	1 0,54 %	0 0,00 %							
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	1	1 0,53 %	0 0,78 %							
F	gült. Zweitstimmen	219	187	32							
F1	SPD	68 30,94 %	60 32,09 %	8 24,31 %							
F2	CDU	71 32,56 %	60 32,09 %	11 35,33 %							
F3	FDP	38 17,12 %	31 16,58 %	7 20,28 %							
F4	GRÜNE	17 7,75 %	14 7,49 %	3 9,25 %							
F5	DIE LINKE.	20 9,19 %	18 9,63 %	2 6,69 %							
F6	NPD	2 1,03 %	2 1,07 %	0 0,00 %							
F7	Tierschutzpartei	0 0,13 %	0 0,00 %	0 0,00 %							
F8	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %							
F9	DVU	0 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %							
F10	ödp	0 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %							
F11	PIRATEN	2 1,10 %	2 1,07 %	0 0,00 %							
F12	RRP	0 0,14 %	0 0,00 %	0 0,00 %							

Wahlbeteiligung Oldorf

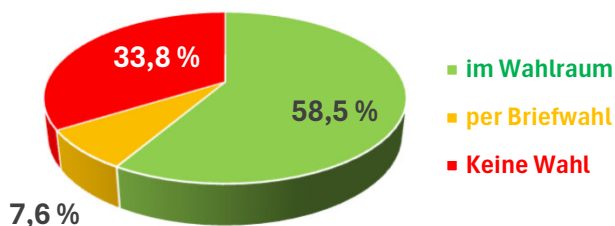


Zweitstimmen Oldorf

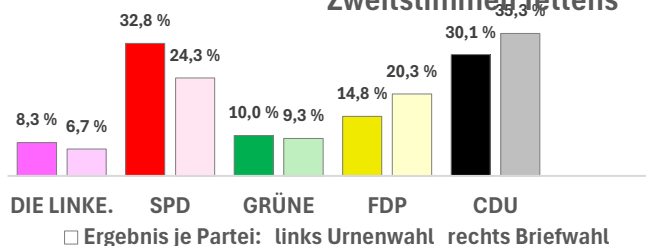


Wahlbezirke	Ortsteil		103								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,42 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	228	←	202	←	26	←				
B	Vählende Personen	154	67,46 %	129	63,86 %	25	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	0		0	0,00 %	0	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	154	←	129	←	25	←				
D1	SPD Evers-Meyer	50	32,26 %	41	31,78 %	9	34,75 %				
D2	CDU Kammer	51	33,38 %	42	32,56 %	9	37,71 %				
D3	FDP Meppen	19	12,26 %	15	11,63 %	4	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	10	6,70 %	9	6,98 %	1	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	22	14,61 %	21	16,28 %	1	5,82 %				
D6	NPD Klawun	1	0,79 %	1	0,78 %	0	0,00 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	0		0	0,00 %	0	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	154	←	129	←	25	←				
F1	SPD	36	23,42 %	30	23,26 %	6	24,31 %				
F2	CDU	47	30,40 %	38	29,46 %	9	35,33 %				
F3	FDP	26	16,92 %	21	16,28 %	5	20,28 %				
F4	GRÜNE	15	9,95 %	13	10,08 %	2	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	21	13,44 %	19	14,73 %	2	6,69 %				
F6	NPD	1	0,78 %	1	0,78 %	0	0,00 %				
F7	Tierschutzpartei	0	0,14 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9	DVU	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	ödp	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	6	4,11 %	6	4,65 %	0	0,00 %				
F12	RRP	1	0,81 %	1	0,78 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Tettens

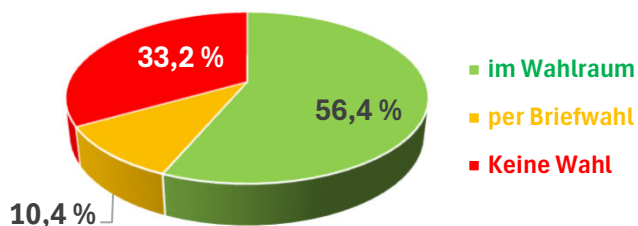


Zweitstimmen Tettens

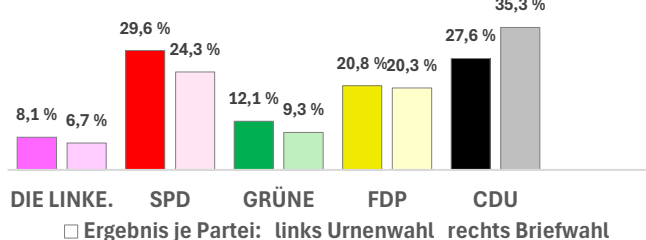


Wahlbezirke	Ortsteil		108							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,13 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	687	←	632	←	55	←			
B	Vählende Personen	454	66,16 %	402	63,61 %	52	95,43 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	9		8	1,99 %	1	1,07 %			
D	ültige Erststimmen	446	←	394	←	52	←			
D1	SPD Evers-Meyer	187	41,94 %	169	42,89 %	18	34,75 %			
D2	CDU Kammer	146	32,65 %	126	31,98 %	20	37,71 %			
D3	FDP Meppen	49	11,01 %	41	10,41 %	8	15,60 %			
D4	GRÜNE Sokolowski	36	8,01 %	33	8,38 %	3	5,23 %			
D5	DIE LINKE. Kindo	26	5,84 %	23	5,84 %	3	5,82 %			
D6	NPD Klawun	2	0,55 %	2	0,51 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	3		3	0,75 %	0	0,78 %			
F	gült. Zweitstimmen	451	←	399	←	52	←			
F1	SPD	144	31,85 %	131	32,83 %	13	24,31 %			
F2	CDU	138	30,68 %	120	30,08 %	18	35,33 %			
F3	FDP	70	15,42 %	59	14,79 %	11	20,28 %			
F4	GRÜNE	45	9,94 %	40	10,03 %	5	9,25 %			
F5	DIE LINKE.	36	8,09 %	33	8,27 %	3	6,69 %			
F6	NPD	1	0,31 %	1	0,25 %	0	0,00 %			
F7	Tierschutzpartei	4	0,99 %	4	1,00 %	0	0,00 %			
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	DVU	1	0,23 %	1	0,25 %	0	0,00 %			
F10	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F11	PIRATEN	6	1,26 %	5	1,25 %	1	1,28 %			
F12	RRP	6	1,22 %	5	1,25 %	1	0,98 %			

Wahlbeteiligung Waddewarden

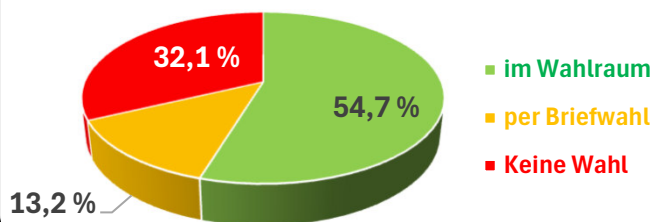


Zweitstimmen Waddewarden

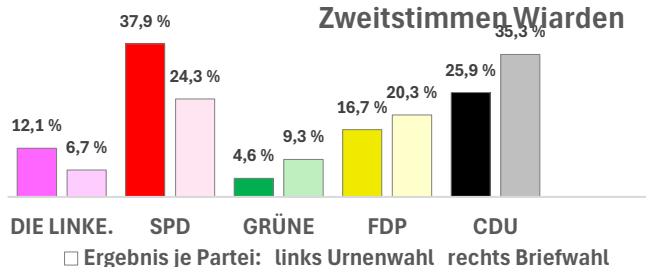


Wahlbezirke	Ortsteil		110								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	8,29 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	819	↵	730	↵	89	↵				
B	Vählende Personen	547	66,78 %	462	63,29 %	85	95,43 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	6		5	1,08 %	1	1,07 %				
D	ültige Erststimmen	541	↵	457	↵	84	↵				
D1	SPD Evers-Meyer	202	37,37 %	173	37,86 %	29	34,75 %				
D2	CDU Kammer	164	30,25 %	132	28,88 %	32	37,71 %				
D3	FDP Meppen	100	18,50 %	87	19,04 %	13	15,60 %				
D4	GRÜNE Sokolowski	34	6,36 %	30	6,56 %	4	5,23 %				
D5	DIE LINKE. Kindo	37	6,82 %	32	7,00 %	5	5,82 %				
D6	NPD Klawun	4	0,69 %	3	0,66 %	1	0,89 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	7		6	1,30 %	1	0,78 %				
F	gült. Zweitstimmen	540	↵	456	↵	84	↵				
F1	SPD	155	28,78 %	135	29,61 %	20	24,31 %				
F2	CDU	156	28,83 %	126	27,63 %	30	35,33 %				
F3	FDP	112	20,75 %	95	20,83 %	17	20,28 %				
F4	GRÜNE	63	11,62 %	55	12,06 %	8	9,25 %				
F5	DIE LINKE.	43	7,89 %	37	8,11 %	6	6,69 %				
F6	NPD	3	0,49 %	2	0,44 %	1	0,79 %				
F7	Tierschutzpartei	4	0,69 %	3	0,66 %	1	0,89 %				
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9	DVU	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	ödp	1	0,20 %	1	0,22 %	0	0,00 %				
F11	PIRATEN	2	0,38 %	1	0,22 %	1	1,28 %				
F12	RRP	2	0,34 %	1	0,22 %	1	0,98 %				

Wahlbeteiligung Wiarden

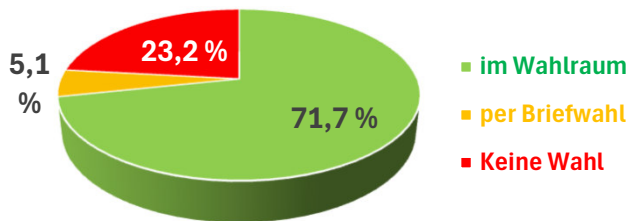


Zweitstimmen Wiarden

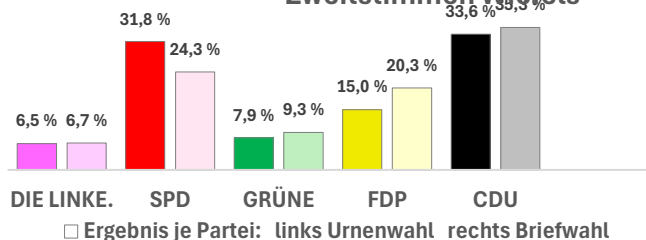


Wahlbezirke	Ortsteil		106							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,10 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	318	274	44						
B	Vählende Personen	216 67,92 %	174 63,50 %	42 95,43 %						
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	0	0 0,00 %	0 1,07 %						
D	ültige Erststimmen	216	174	42						
D1	SPD Evers-Meyer	94 43,81 %	80 45,98 %	14 34,75 %						
D2	CDU Kammer	66 30,47 %	50 28,74 %	16 37,71 %						
D3	FDP Meppen	24 11,36 %	18 10,34 %	6 15,60 %						
D4	GRÜNE Sokolowski	6 2,86 %	4 2,30 %	2 5,23 %						
D5	DIE LINKE. Kindo	20 9,47 %	18 10,34 %	2 5,82 %						
D6	NPD Klawun	4 2,03 %	4 2,30 %	0 0,00 %						
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	0	0 0,00 %	0 0,78 %						
F	gült. Zweitstimmen	216	174	42						
F1	SPD	76 35,30 %	66 37,93 %	10 24,31 %						
F2	CDU	60 27,69 %	45 25,86 %	15 35,33 %						
F3	FDP	37 17,36 %	29 16,67 %	8 20,28 %						
F4	GRÜNE	12 5,50 %	8 4,60 %	4 9,25 %						
F5	DIE LINKE.	24 11,03 %	21 12,07 %	3 6,69 %						
F6	NPD	3 1,54 %	3 1,72 %	0 0,00 %						
F7	Tierschutzpartei	1 0,63 %	1 0,57 %	0 0,00 %						
F8	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F9	DVU	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F10	ödp	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F11	PIRATEN	2 0,71 %	1 0,57 %	1 1,28 %						
F12	RRP	0 0,19 %	0 0,00 %	0 0,00 %						

Wahlbeteiligung Wiefels



Zweitstimmen Wiefels



Wahlbezirke	Ortsteil		109							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,49 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	300	↵	284	↵	16	↵			
B	Vählende Personen	230	76,76 %	215	75,70 %	15	95,43 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	4		4	1,86 %	0	1,07 %			
D	ültige Erststimmen	226	↵	211	↵	15	↵			
D1	SPD Evers-Meyer	94	41,68 %	89	42,18 %	5	34,75 %			
D2	CDU Kammer	78	34,36 %	72	34,12 %	6	37,71 %			
D3	FDP Meppen	30	13,43 %	28	13,27 %	2	15,60 %			
D4	GRÜNE Sokolowski	6	2,56 %	5	2,37 %	1	5,23 %			
D5	DIE LINKE. Kindo	16	7,02 %	15	7,11 %	1	5,82 %			
D6	NPD Klawun	2	0,94 %	2	0,95 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	1		1	0,47 %	0	0,78 %			
F	gült. Zweitstimmen	229	↵	214	↵	15	↵			
F1	SPD	72	31,28 %	68	31,78 %	4	24,31 %			
F2	CDU	77	33,76 %	72	33,64 %	5	35,33 %			
F3	FDP	35	15,31 %	32	14,95 %	3	20,28 %			
F4	GRÜNE	18	8,03 %	17	7,94 %	1	9,25 %			
F5	DIE LINKE.	15	6,55 %	14	6,54 %	1	6,69 %			
F6	NPD	1	0,49 %	1	0,47 %	0	0,00 %			
F7	Tierschutzpartei	3	1,37 %	3	1,40 %	0	0,00 %			
F8	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	DVU	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	ödp	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F11	PIRATEN	5	2,27 %	5	2,34 %	0	0,00 %			
F12	RRP	2	0,94 %	2	0,93 %	0	0,00 %			

Briefwahlbezirke 860

Blatt 21

Deutschland war in 299 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich 299 verschiedene Stimmzettel. Die Herstellung der Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Bundeswahlordnung und die Landeswahlleitung.

So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papiergewicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen. Die Opazität wurde auf 98 % festgelegt, um ein Durchscheinen des Ankreuzens zu verhindern.

Damit Blinde und Sehbehinderte mit Hilfe einer Schablone wählen konnten, mussten die Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel millimetergenau platziert werden (zum Beispiel Abstand vom oberen Papierrand zur oberen Begrenzungslinie des ersten Wahlvorschlages 100 mm und zum Mittelpunkt des ersten Kreises 110 mm).

Jeder Wahlvorschlag musste eine Höhe von 200 mm haben, so dass die Länge des Stimmzettels von der Zahl der Wahlvorschläge abhing.

Damit der Stimmzettel richtig in die Schablone eingelegt wurde, mussten entweder die obere rechte Ecke abgeschnitten oder rechts oben ein Loch an einem festgelegten Punkt gestanzt werden.

Die Parteien wurden in der Reihenfolge der erzielten Zweitstimmen bei der letzten Bundestagswahl im Bundesland Niedersachsen aufgeführt. Weitere teilnehmende Parteien wurden in der alphabetischen Reihenfolge des vollständigen Parteinamens aufgelistet.

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 27 – Friesland-Wilhelmshaven –
am 27. September 2009

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme		Zweitstimme	
1	Evers-Meyer, Karin Bundestagsabgeordnete Zweit Karin Schwesewitz 30 SPD Sozial- demokratische Partei Deutschlands	☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gernot Durr, Edelgard Bulmahn, Hubertus Voll, Karin Evers-Meyer, Thomas Oppermann
2	Kammer, Hans-Werner MdB, Beauftragter Zweit Hildegard Giesche 10 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	☐	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen Dr. Ursula Gernsdorf von der Lüggen, Edgar Peter, Hans von Krosigk, Dr. Martina Krogemann, Dr. Hermann Rues, Thomas Pöschel
3	Meppen, Lübbo Landwirt Wieringfeld Am Finkenfeld 11 FDP Freie Demokratische Partei	☐	FDP Freie Demokratische Partei Carl-Ludwig Thiele, Dr. Claudia Wenzel, Hans-Michael Goldmann, Angelika Brunkhorst, Patrick Zöfel
4	Sokolowski, Peter Optiker/Sozialpädagoge/Optiker/Sozialbetreuer Wahlkreis Bismarck 16 GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Birgit Pfaffen, Jürgen Trittin, Dorothea Steiner, Thilo Hoppe, Karin Kuhl
5	Kindo, Anja Sozialversicherungsfachangestellte Schönens Pflanzstraße 36 DIE LINKE. DIE LINKE. Nieder- sachsen	☐	DIE LINKE. DIE LINKE. Niedersachsen Dr. Jörg Osterhoff, Doreen Dörsch, Dorothea Menner, Holger Dorothea Dörsch, Heiko Karl Schulz, Julia Kindermann
6	Klawun, Werner Lehrer i.R. Dresden Ludwig-Grund 55 NPD National- demokratische Partei Deutschlands	☐	NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands Ulrich Eigenfeldt, Matthias Böhm, Renate Rietling, Patrick Kallweit, Matthias Hoyer
		☐	Die Tier- schutz- partei Mensch Umwelt Tierschutz Herta Margarete Glens, Martin Bothe, Manuela Jung, Doreen Gens, Doreen Seidel
		☐	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Hannes von Pottz, Elise Anna Köhn, Karsten, Paul Dörsch, Dr. Erwin Basse von Pottz, Reinhold Funk
		☐	DVU DEUTSCHE VOLKSUNION Hans-Gerd Wöschmann, Karl-Heinz Besemann, Richard Hennemann-Certh, Dietrich August Karl Wiegand, Richard Krogemann
		☐	ödp Ökologisch-Demokratische Partei Hans-Joachim Johann Meyer, Ulrich Johannes Böhme, Gudrun Sevens, Gerdhard Aronowicz, Judith Wied, Regina Klotz, Schiedewinkel
		☐	PIRATEN Piratenpartei Deutschland Dr. J. Böhme, Christian Koch, Felix Reinhardt, Michael Stoll, Jens Wolfhard Schöde
		☐	RRP Rentnerinnen und Rentner Partei Dietrich Walter Karl Eusebio, Margarete Rose, Klaus Glahn, Walter Heinrich Christian Meining, Renate Rietling, Glahn

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Bundestagswahl 2009

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 Grundschule Hohenk.	Alma-Rogge-Weg 4A Hohenkirchen	
102 Gastst. Pfannkuchenhaus	Lange Str. 32 A	Friederikensiel
103 Dorfgemeinschaftsraum	Neuwarfer Str. 16	Oldorf
104 Gästehaus Minsen	Kirchstr. 9	Minsen
105 ehem. Grundsch. Hor.	Kiebitzhörn 13	Horumersiel
106 Dorfgemeinschaftsh. W.	Wangerstr. 9	Wiarden
107 Vereinsgemeinsch. N.	Garmser Str. 5	Neugarmssiel
108 Grundschule Tettens	Schulstr. 5	Tettens
109 Dorfgemeinschaftsh. W.	Dorfstr. 8 A	Wiefels
110 Dorfgemeinschaftsh. W.	Sillensteder Str. 4	Waddewarden
111 Grundschule Hooksiel	Kreuzhamm 12	Hooksiel
112 Reithalle Oesterdieken	Oesterdieken 1	Altebrücke